

Beschluss des Landrates vom 17.05.2018

Nr. 2062

29. Fehlende Kontrollen auf Landwirtschaftsbetrieben gemäss VKKL 2018/212; Protokoll: vc

Jürg Wiedemann (Grüne-Unabhängige) möchte eine kurze Erklärung abgeben. Der Interpellant zeigt sich zufrieden, für das Jahr 2017 sieht es sehr gut aus, das war im Jahr 2016 noch anders. Aus den Antworten geht hervor, dass man auf einem sehr guten Weg ist – hoffentlich bleibt das so.

Markus Graf (SVP) beantragt Diskussion.

://: Diskussion wird stillschweigend bewilligt.

Markus Graf (SVP) möchte sich für die Beantwortung der Fragen bedanken – es sei gut für die den Landrat zu erfahren, wie solche Kontrollen abliefen. Das Ziel der Kontrollen und im Interesse aller Landwirte ist es, die schwarzen Schafe in Sachen Tierhaltung ausfindig zu machen. Für die Betriebsleiter in der Tierhaltung sind unangemeldete Kontrollen sehr unangenehm. Noch ein Wort zu den fehlenden Kontrollen im Jahr 2016: Kontrolleure treffen vermehrt gar niemanden mehr an auf ihren Kontrollgängen in den Betrieben, weil viele Bauern auswärts arbeiten müssen. Ein grosses Problem ist also, dass die Kontrolleure niemanden antreffen. Die Herden werden immer grösser, und die Betriebsleiter müssen auswärts arbeiten. Für die Bauern sind die Kontrollen wichtig, weil so die Direktzahlungen gerechtfertigt werden können. Wichtig sind die Kontrollen gerade für diejenigen, die ihre Tierhaltung in Ordnung halten – also für den allergrössten Teil.

://: Die Interpellation ist erledigt.
